

Florian Cacalowski führt den Hospizverein Wolfenbüttel

Er gewann 2018 mit seinem Integrationskonzept den Deutschen Integrationspreis für die Samtgemeinde Elm-Asse.

Wolfenbüttel. Die Suche nach einer Geschäftsführung für den Hospizverein und das im Bau befindliche Hospiz in Wendessen hat ein erfolgreiches Ende gefunden. Die Geschäftsführung des Hospizvereins und der „Hospiz im Gutsparck GmbH“, die das Hospiz betreiben wird, übernimmt ein in Wolfenbüttel nicht ganz unbekanntes Gesicht. Künftig wird sich der 36-jährige Florian Cacalowski für die Hospizarbeit in Stadt und Landkreis engagieren, teilt der Hospizverein mit.

Vorstand Werner Schilli zeigt sich erleichtert: „Es ist uns gelungen, mit Florian Cacalowski eine Persönlichkeit gefunden zu haben, die in der Führung einer gesellschaftlich



Florian Cacalowski ist neuer Geschäftsführer des Hospizvereins Wolfenbüttel.

SPITZBUB / FMN

wichtigen Institution erfahren ist. Er wird die erfolgreiche Hospizarbeit in Wolfenbüttel wesentlich verstärken.“ Der gebürtige Semmenstedter ist kein unbekanntes

Gesicht im Landkreis Wolfenbüttel. So gewann er 2018 mit seinem Integrationskonzept den Deutschen Integrationspreis für die Samtgemeinde Elm-Asse.

Hier war er zuvor in der Ferienbetreuung und in der Leitung der Ganztagsgrundschulen tätig. Über Stationen in Leipzig als Leitung einer Kindertagesstätte landete der gelernte Kaufmann und studierte Sozialpädagoge und Sozialmanager schließlich als Geschäftsführer und später als hauptamtlicher Vorstandsvorsitzender bei der Kindergruppe Till Eulenspiegel in Braunschweig. Den fünftgrößten Träger für Kindertagesstätten in Braunschweig rettete er in den letzten

Ich freue mich als ehemaliger Schüler von Dörthe Weddige-Degenhard, auf deren Initiative die Gründung des Hospizvereins zurückgeht, ihr Werk weiterzuführen.

Florian Cacalowski, Hospizverein

dreieinhalb Jahren zunächst vor der Insolvenz und konsolidierte den Verein. Heute übergibt er ihn als ge-

sunden Träger mit 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Geschäftsführung des Hospizvereins und der „Hospiz im Gutsparck GmbH“ ist für Cacalowski eine Herzensangelegenheit: „Ich freue mich als ehemaliger Schüler von Dörthe Weddige-Degenhard, auf deren Initiative die Gründung des Hospizvereins zurückgeht, ihr Werk weiterzuführen. Auch auf das eine oder andere bekannte ehrenamtliche Gesicht und die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, dem Beirat und den Hauptamtlichen freue ich mich schon. Gemeinschaftlich werden wir die Hospizarbeit in Stadt und Landkreis Wolfenbüttel weiterentwickeln.“ *red*